

An
BMSGPK - V/A/6
(Seniorenpolitische Grundsatzfragen und Freiwilligenangelegenheiten)
Stubenring 1
1010 Wien

Wien, am 24.05.2023

Stellungnahme – Bundesgesetz mit dem das Bundesgesetz zur Förderung von freiwilligem Engagement (Freiwilligengesetz – FreiwG) geändert wird

Sehr geehrte Damen und Herren!

WeltWegWeiser ist eine Servicestelle für internationale Freiwilligeneinsätze, ein Projekt getragen von Jugend Eine Welt und gefördert von der Austrian Development Agency. Wir vertreten 16 Entsendeorganisationen, die jährlich etwa 400 Freiwillige ins Ausland entsenden, wovon sechs Organisationen auch Trägerorganisationen des Sozialdienstes im Ausland sind. Wir bitten Sie, folgende Punkte im neuen Bundesgesetz zur Förderung von freiwilligem Engagement zu berücksichtigen.

§ 4 Abs. 3 – Freiwilligenpass

Der Freiwilligenpass wurde aufgewertet und zur Fördervoraussetzung. Hilfreicher wäre, den Freiwilligenpass durch Attraktivierung und erhöhter Niederschwelligkeit für Freiwillige aufzuwerten (z.B. Anrechenbarkeit von Engagement für Studiengänge), nicht durch gesetzliche Verankerung als Fördervoraussetzung. Wir plädieren dafür, dass der Freiwilligenpass ein KANN ist, kein MUSS.

§27.2. Krisenfälle

Wir begrüßen, dass bei Elementarereignissen, Unglücksfällen außergewöhnlichen Umfangs und außerordentlichen Notständen Teilnehmer:innen die Möglichkeit haben, die den Dienst im Inland fortsetzen. Zudem sollte auch die Möglichkeit gewährleistet sein, bei Krisenfällen am Einsatzort den Dienst im Inland zu beginnen.

§27.5. Maßnahmen im Umweltbereich und zur Förderung der Nachhaltigkeit

Wir begrüßen eine Erweiterung der Maßnahmen im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit.

§27.7. Höhe des Taschengeldes

Eine einheitliche Anhebung des Taschengeldes auf die einheitliche Höhe der Geringfügigkeitsgrenze für das FSJ im Inland ist zu begrüßen. Bei Auslandsdiensten wäre eine einheitliche Höhe jedoch höchst problematisch. Hier muss das Taschengeld aufgrund der regionalen Unterschiede der Lebenshaltungskosten und Einkommen in den verschiedenen Zeilländern weiterhin regional

WeltWegWeiser – Servicestelle für internationale Freiwilligeneinsätze
Münichreiterstraße 31 • 1130 Wien • Tel. +43 1 879 07 07 - 0
www.weltwegweiser.at • info@weltwegweiser.at

WeltWegWeiser ist ein Projekt von **JUGEND EINE WELT - Don Bosco Aktion Österreich**
www.jugendeinewelt.at • info@jugendeinewelt.at • ZVR 843744258



EIN PROJEKT VON

JUGEND EINE WELT



angepasst sein. Eine Anhebung des Taschengeldes auf 50-100% der Geringfügigkeitsgrenze widerspricht der Definition von freiwilligem Engagement im Zielland. In den meisten Einsatzländern (z.B. Afrika, Asien, Lateinamerika) sind 250€ und mehr monatlich, zusätzlich zu Kost und Logis, mehr als das Monatsgehalt der lokalen arbeitenden Durchschnittsbevölkerung. Somit widerspricht Taschengeld in dieser Höhe der Regelung, dass Freiwillige nicht mit dem lokalen Arbeitsmarkt konkurrieren sollen, und unterläuft somit auch den Qualitätsstandards für internationale Freiwilligeneinsätze[1]. Außerdem würde ein Taschengeld in dieser Mindesthöhe einen enormen finanziellen Mehrbedarf für Trägerorganisationen bedeuten (z.T. 2500€ pro Entsendung), wofür die erhöhte Fördersumme im aktuellen Entwurf unzureichend ist. Aus diesem Grund plädieren wir für eine Beibehaltung der mind. 10%-100% des monatlichen Betrages nach § 5 Abs. 2 des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes, BGBl. Nr. 189/1955 für Sozial-, Friedens- und Gedenkdienste im Ausland.

§27a. Höhe der Förderung

Wir begrüßen eine Anhebung der jährlichen Zuwendung auf 3.000.000€. Relevanter für die Freiwilligen und Trägerorganisationen ist allerdings die Höhe der Zuwendung pro Freiwilligem:Freiwilliger, die derzeit nicht im Gesetz, sondern in den Förderverträgen geregelt ist. Hier gilt: qualitative und gut begleitete Einsätze zeigen mehr Wirksamkeit als eine erhöhte Quantität an Freiwilligen. Wir plädieren deshalb für eine gesetzliche Festlegung der Förderung von 1000€ pro freiwilliger Person/Monat inkl. jährlicher Indexierung. Wichtig ist, dass mit der Förderung auch laufende Kosten der Trägerorganisation (z.B. Erstgespräche, Information und Beratung von Freiwilligen etc.) abgedeckt sind, die jungen Menschen im Allgemeinen zu Gute kommen.

§31.4. Im Freiwilligenrat gibt es einen Sitz für je ein:eine Vertreter:in Gedenk-, Friedens- und Sozialdienst im Ausland.

Wir begrüßen die Erweiterung der Vertretung von Auslandsdiensten im Freiwilligenrat.

Jährliche Valorisierung und budgetäre Spielräume für den Ausbau der Freiwilligendienste fehlen

Im Gesetz fehlt eine jährliche Anpassung der Zuwendungen an die Inflation. Aufgrund der Inflation ist eine gesetzliche Verankerung dieser notwendig, da ansonsten entweder eine stetige Veränderung des Gesetzes notwendig wäre, oder Freiwillige und Freiwilligenorganisationen bald wieder in einer unterfinanzierten und existenzbedrohten Lage wären. Neben der Indexierung sollten für alle Freiwilligendienste für die Jahre 2024-2027 budgetäre Vorkehrungen für einen Ausbau durch steigende TN-Zahlen getroffen werden. Dies ist eine Grundvoraussetzung, um das politische Ziel einer Attraktivierung der Freiwilligenarbeit in Österreich auch tatsächlich erreichen zu können.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Sophia Stanger, MA BA

WeltWegWeiser – Servicestelle für internationale Freiwilligeneinsätze

Münichreiterstraße 31, 1130 Wien

Mobil: +43 664 1457809

info@weltwegweiser.at

WeltWegWeiser – Servicestelle für internationale Freiwilligeneinsätze

Münichreiterstraße 31 • 1130 Wien • Tel. +43 1 879 07 07 - 0

www.weltwegweiser.at • info@weltwegweiser.at

WeltWegWeiser ist ein Projekt von **JUGEND EINE WELT - Don Bosco Aktion Österreich**
www.jugendeinewelt.at • info@jugendeinewelt.at • ZVR 843744258

EIN PROJEKT VON
JUGEND EINE WELT

GEFÖRDERT DURCH DIE
**ÖSTERREICHISCHE
ENTWICKLUNGS
ZUSAMMENARBEIT**



Diese Stellungnahme erfolgt im Namen folgender Organisationen:

Caritas
Austria



Internationaler
Freiwilligeneinsatz



Österreichischer Auslandsdienst
Austrian Service Abroad



Eine Initiative von Jugend Eine Welt und
den Salesianern Don Boscos



WeltWegWeiser – Servicestelle für internationale Freiwilligeneinsätze
Münichreiterstraße 31 • 1130 Wien • Tel. +43 1 879 07 07 - 0
www.weltwegweiser.at • info@weltwegweiser.at

WeltWegWeiser ist ein Projekt von **JUGEND EINE WELT - Don Bosco Aktion Österreich**
www.jugendeinewelt.at • info@jugendeinewelt.at • ZVR 843744258



EIN PROJEKT VON

JUGEND EINE WELT



GEFÖRDERT DURCH DIE

**ÖSTERREICHISCHE
ENTWICKLUNGS
ZUSAMMENARBEIT**